



EnergieGenossenschaft Schwerte e.G.

Protokoll zur Generalversammlung (GV) am 23.06.2025

Satzungsgemäß fand am 23.06.2025 die Generalversammlung der EGS in der Rohrmeisterei in Schwerte statt.

Nach Registrierung der wahlberechtigten Mitglieder und der Ausgabe der Stimmkarten wurde die Generalversammlung planmäßig und 18.00 Uhr eröffnet.

1. Begrüßung

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats Herr Prof. Dr. G. Philipp begrüßte die Mitglieder und Gäste der EGS.

Besonderer Dank wurde den als Gästen geladenen Vertretern der Vertragspartner- Stadtwerke Schwerte und Volksbank Dortmund – ausgesprochen.

Anschließend erfolgte die Vorstellung der Mitglieder des Aufsichtsrates und des Vorstandes.

Anwesend waren:

Aufsichtsrat der EGS:

Prof. Dr. Günther Philipp, Britta Hesselbach-Komander, Petra Pientka

(Dimitri Axourgos, Kurt Ehrke, beide entschuldigt abwesend)

Vorstand der EGS

Michael Grüll, Ludger Wilde, Dr.-Ing. Thomas Kruse

Großer Dank wurde Herrn Jürgen Tekhaus für sein Mitwirken im Vorstand der EGS in der Gründungsphase der Genossenschaft ausgesprochen.

2. Regularien

Der geplante Ablauf der Generalversammlung sowie die satzungsgemäßen Regularien zur Durchführung der vorzunehmenden Wahlen und Abstimmungen wurden erläutert.

Herr Martin Enders und Herr Georg Roche hatten sich bereit erklärt, als ehrenamtliche **Stimmauszähler** zu agieren. Seitens der GV gab es keine Einreden.

Für das Amt der **Schriftführer** hatten sich Ludger Wilde und Dr. Thomas Kruse zur Verfügung gestellt und wurden von der GV ohne Einwände angenommen.

Nach den Erklärungen zu den Wahlvorgängen und zur Nutzung der Wahlkarten, wurde die Beschlussfähigkeit durch die Stimmauszähler festgestellt.

Festgestellt wurden **119 stimmberechtigte Mitglieder**.

Die erforderliche **einfache Mehrheit der Stimmen** ergab sich entsprechend **bei 60 Stimmen**.

3. Lagebericht des Vorstandes

Der ausführliche Lagebericht des Vorstandes für das 1. Geschäftsjahr seit der Gründung der EGS am 23.04.2024 wurde vom Vorstandsvorsitzenden Herrn Michael Grüll vorgetragen.

Neben dem Rückblick auf die Gründungsphase sowie der Mitgliederentwicklung wurde auch der Sachstand zur PV-Anlage auf dem Dach der TWS-Halle eingehend erläutert. Auf Grund der Insolvenz des Anlagenbauers kam es zu Lieferverzögerungen bei betriebswichtigen Komponenten, sodass der Termin für die Einspeisung am 30.06.2025 möglich sein wird. Dank der Initiative der Stadtwerke bzw. der SSM GmbH (Schwerter Strom Management GmbH) konnte die PV-Anlage übernommen und mit neuen Vertragspartnern fertiggestellt werden.

Bezüglich der Details zu finanziellen Aspekten wurde auf die Vorstellung des Jahresabschlusses (Pkt. 5) verwiesen.

Generell wurde mitgeteilt, dass Beteiligungen der EGS an weiteren PV-Projekten in Schwerte sowie auch Windkraft-Projekten geplant, aber im Detail noch nicht entschieden seien (Weiteres hierzu unter Pkt. 6).

Die Kassen- und Bilanzprüfung durch den Geno-Verband wird erst im 2. Halbjahr 2025 vorgenommen, daher kann die Entlastung des Vorstandes derzeit nicht erteilt werden.

Der **Bericht des Vorstandes** wird von der GV **ohne Einsprüche zur Kenntnis genommen**.

4. Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat verweist auf die bisherigen Aktivitäten seit der Gründung der EGS.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstandes und den im Rahmen von Dienstleistungsverträgen für die Genossenschaft tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei den Stadtwerken Schwerte (SWS) und der Schwerter Strom Management GmbH (SSM) für die gute Arbeit im Geschäftsjahr 2024.

Zum Jahreswechsel 2024/25 ist Herr Dr. Thomas Kruse als Nachfolger von Herrn Jürgen Tekhaus in den Vorstand gewechselt. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen ein neues Mitglied in den Aufsichtsrat zu wählen.

Ein vom Genossenschaftsverband geprüfter Jahresabschluss für 2024 wird erst in der zweiten Jahreshälfte 2025 vorliegen, sodass Beschlüsse hierzu auch erst dann gefasst werden können.

Der **Bericht des Aufsichtsrates** wird von der GV **ohne Einsprüche zur Kenntnis genommen**.

5. Vorstellung des Jahresabschlusses 2024 (vorläufig)

Der Jahresabschluss 2024 ist bis zur endgültigen Prüfung durch den Geno-Verband und der anschließenden Feststellung durch die Generalversammlung vorläufig.

Die Feststellung & Entlastung des Vorstandes & des Aufsichtsrates kann daher erst in der darauffolgenden Generalversammlung im Jahr 2026 erfolgen.

Der Jahres-Abschluss endet mit einem negativen Jahresergebnis in Höhe von **-8.780,39 Euro**.

Ursache hierfür sind zunächst anfallende Gebühren für Notar und Geno-Verband, diverse Versicherungen sowie technische und kaufmännische Betriebsführungskosten.

6. Wahlen zum Aufsichtsrat

• Wiederwahl von Herrn Kurt Ehrke

Unter Berücksichtigung des satzungsgemäßen Verfahrens wird Herr Kurt Ehrke zur Wiederwahl als Aufsichtsratsmitglied vorgeschlagen.

Herr Kurt Ehrke ist turnusgemäß aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden und stellt sich der GV in Abwesenheit zur Wiederwahl.

Die **Wahl ergibt bei 2 Enthaltungen eine eindeutige Mehrheit für die Wiederwahl von Herrn Ehrke** in den Aufsichtsrat. **Gegenstimmen gab es keine.**

• Wahl von Herrn Lars Podchull als Nachfolger von Herrn Dr.-Ing. Kruse in den Aufsichtsrat

Die Zustimmung des Aufsichtsrates zur Empfehlung von Herrn Lars Podchull an die Generalversammlung ist durch Umlaufbeschluss erfolgt. Als neuer Kandidat für den Aufsichtsrat stellte sich Herr Podchull der GV persönlich vor.

Herr Podchull ist 39 Jahre alt und steht der GWG-Schwerte vor. Aus seiner langjährigen Tätigkeit in der Wohnungswirtschaft und als jetziger Vorstand in der GWG-Schwerte kann er sich mit seinem Wissen im Genossenschaftswesen ideal in den Aufsichtsrat der EGS einbringen.

Die GV wählt **Herrn Lars Podchull** mit **großer Mehrheit bei 1 Enthaltung und keiner Gegenstimme** in den Aufsichtsrat der EGS. Herr Lars Podchull nimmt die Wahl an.

7. Geplante Projekte / Verschiedenes / Diskussion

Der Vorstand informiert über geplante Projekte der EGS. Konkrete Beschlüsse im Aufsichtsrat und im Vorstand gibt es hierzu noch nicht.

1. Beteiligung an der PV-Anlage „Ostberger Str.“ durch Übernahme von Gesellschafteranteilen in Höhe von max. 24,9 % an der Projektgesellschaft mbH, der Stadtwerke Schwerte.

2. Einstieg in die Beteiligung an der Projektgesellschaft zur Errichtung und den Betrieb einer

Windenergieanlage der Abo Energy über die **Schwerter Strom Management GmbH** in Schwerte

- die Anlage der Abo Energy ist auf dem Stadtgebiet Schwerte genehmigt
- Die Stadtwerke befinden sich in vorbereitenden Gesprächen
- Weitere Ergebnisse im 3. / 4. Quartal 2025

3. **PV-Anlage** auf der **Schwerterheide / Waldstr.**

- Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 35 Freiflächenphotovoltaikanlage Waldstr.
- Verfahren wurde mit Beschluss des zuständigen Ratsausschusses der Stadt Schwerte (APBW) am 13.09.2023 eingeleitet
- Aktuell fehlt noch das Gutachten zur Blendwirkung der Anlage
- Fortsetzung des Verfahrens im nächsten Sitzungslauf des Rates der Stadt Schwerte / Nov. 2025

4. **PV-Anlage** auf dem Pavillon im **Klimagarten Schwerte** / Wandhofer-Bruch

- Anlage mit 23 kWp / Volleinspeisung in Abstimmung mit dem Hauseigentümer (Stadt Schwerte)
- Die Anlage ist beauftragt / Inbetriebnahme noch offen.

Verschiedenes / Diskussion:

Im Verlauf der GV gab es aus den Reihen der Mitglieder diverse Fragen zur Finanzierung und zu Details der verschiedenen Projekte, zur Außendarstellung der EGS und zur Öffentlichkeitsarbeit sowie zur Zusammenarbeit mit den Stadtwerken und der Stadt Schwerte. Diese Fragen werden an dieser Stelle zusammenfassend beantwortet.

Öffentlichkeitsarbeit:

Die EGS ist mit einer Homepage im Internet präsent und unterhält einen Facebook-Account. Zudem werden von den Mitgliedern des Vorstandes diverse öffentliche Veranstaltungen wahrgenommen, um die EGS zu präsentieren. Regelmäßige werden die Mitglieder der EGS über Newsletter informiert. In Pressemitteilungen wurde über den Stand der Entwicklung der EGS informiert. Die nächste Pressemeldung erfolgt nach der Inbetriebnahme der PV-Anlage auf dem Dach des TWS-Gebäudes.

Die nächsten öffentlichen Vorstellungen der EGS werden am Klimatag 05.07.25 in der Schwerter Innenstadt und zur Eröffnung des Klimagartens am 06.07.2025 in Schwerte-Wandhofen stattfinden. Die PV-Anlage mit 24 kWp auf dem Dach des Klimapavillons im Klimagarten ist von der EGS beauftragt.

Aufsichtsrat und Vorstand begrüßen es sehr, wenn auch die Mitglieder der Genossenschaft aktiv neue Mitglieder werben. Für Info-Veranstaltungen vor Interessenten (Vereine, Nachbarschaften etc.) steht der Vorstand gerne zur Verfügung.

Im Zusammenhang mit der Öffentlichkeitsarbeit sei noch auf einen Link der Stadtwerke verwiesen.

Podcast: Gespräch mit den Vorstandsmitgliedern der EGS Ludger Wilde und Michael Grüll

<https://www.stadtwerke-schwerte.de/newsroom/podcast-detail/sauberer-strom-aus-schwerte>

Zusammenarbeit mit Stadtwerken und Stadt Schwerte

Von der EGS ist die Schwerter Strommanagement GmbH (SSM) - eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Schwerte GmbH - mit der technischen und kaufmännischen Betriebsführung der PV-Anlage (1 MWp) auf dem Dach der TWS-Halle und der PV-Anlage (24 kWp) auf dem Dach des Klima-Pavillon beauftragt.

Mit dem Eigentümer der TWS-Halle und des Klima-Pavillons (Stadt Schwerte) wurden bzw. werden entsprechende Pachtverträge für die Dach-Nutzung geschlossen.

Finanzierung:

Basierend auf Erfahrungen von anderen Genossenschaften war man zum Zeitpunkt der Gründung der EGS davon ausgegangen, dass die Mitgliederzahl schnell eine Größenordnung von 1000 bis 1500 Mitgliedern erreichen würde, um die Kosten für die PV-Anlage auf dem Dach der TWS Halle abdecken zu können.

Derzeit haben wir rund 460 Mitglieder, die insgesamt Anteile im Wert von 695.000 € gezeichnet haben. Dem steht der Wert der PV-Anlage in Höhe 780.000 € entgegen.

Um die fälligen Kaufbeträge an die SSM bezahlen aber auch um weitere Maßnahmen umsetzen zu können, wurde über die KfW bei der Volksbank Dortmund ein Kredit in Höhe von 390.000 € aufgenommen.

Warum werden von der EGS nicht private bzw. städtische Flächen für PV-Anlagen genutzt.

Die EGS kann derzeit nicht als direkter Stromversorger agieren, da dies aufgrund des EEG zu einem erhöhtem technischen Aufwand (zusätzliche Zähler, Speicher) sowie einem erhöhten finanziellen und kaufmännischen Aufwand führen würde, der zum einen die Wirtschaftlichkeit reduziert und zum anderen einen erhöhten personellen Aufwand erfordern würde, der für den ehrenamtlich tätigen Vorstand nicht mehr zu handhaben wäre.

Die EGS ist bemüht, geeignete Dach- oder Freiflächen in Schwerte für die Errichtung von PV-Anlagen zu finden und zu pachten. Ab einer Größe von ca. 1.000 m² sind solche Flächen für uns interessant.

Beteiligung an Windkraftanlagen in Schwerte und Umgebung.

Derzeit soll eine Windenergieanlage auf Schwerte Gebiet vom Projektierer ABO-Energy bis Ende 2026 errichtet werden. Die Größenordnung zur Finanzierung übersteigt bei Kosten von 8-10 Mio. € die Möglichkeiten der EGS deutlich. Üblicherweise werden Windräder nach Fertigstellung vom Projektierer an Stromlieferanten verkauft. Die Stadtwerke Schwerte befinden sich in vorbereitenden Gesprächen hierfür. Erste Ergebnisse hieraus werden im 3. / 4. Quartal 2025 erwartet.

Grundsätzlich würden die Stadtwerke Schwerte über die SSM GmbH der EGS eine anteilige Beteiligung an einer Windenergieanlagen (WEA) anbieten. Die zu erwartenden Renditen von WEA liegen derzeit in Größenordnungen von 5-6 % und somit über den Renditen von PV-Anlagen.

Entscheidungen über Art und Umfang der Beteiligung an einer WEA wurden vom Vorstand und AR noch nicht getroffen.

Nächste Termine

23.06.2025 Konstituierende Sitzung des AR in der RM, direkt im Anschluss an die GV.

25.06.2025 Klimanetzwerktreffen in der Rohrmeisterei / 18.00 Uhr
Referent Rolf Marpert von der Servicestelle Wind im Kreis Steinfurt –
Thema: Windenergie in Schwerte /

05.07.2025 2. Klimatag in Schwerte
Stand EGS voraussichtlich neben der Eisdiele FGZ

06.07.2025 Eröffnung des Klimagartens am Wandhofer-Bruch, 11.00 Uhr

26.09.2025 Aufsichtsratssitzung

05.12.2025 Aufsichtsratssitzung

Schwerte 04.07.2025

Aufsichtsratsvorsitzender / Versammlungsleiter der GV



Prof. Dr. Günther Philipp

Die Schriftführer



Ludger Wilde
(Vorstand EGS)



Dr.-Ing. Thomas Kruse
(Vorstand EGS)

- Anlage 1: Belege zur Einberufung der GV (zur Einsichtnahme bei der EGS)
- Anlage 2: Verzeichnis der stimmberechtigten Teilnehmer (zur Einsichtnahme bei der EGS)
- Anlage 3: Präsentation zur GV (EGS 1. GV 23.06.2025 Folien EF.pdf)